

Nr. XIX. GP-NR
2119 10
1995 -11- 17

ANFRAGE

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales

betreffend Verwaltungsaufwand bei den Sozialversicherungen

Einer Meldung in der Steirischen Wochenpresse vom 28. September 1995 sind folgende Zahlen zu entnehmen:

Sozialversicherungsanstalt	Angestellte	Versicherte	Angestellte pro Versicherte
PVA d. Angestellten	3.004	1.310.170	436
PVA d. Arbeiter	3.835	1.254.561	327
SVA d. Gewerbl. Wirtschaft	958	216.286	225
SVA d. Bauern	1.327	197.502	149
VA d. Eisenbahner	102	24.347	239
VA d. Bergbaus	167	9.698	58
VA d. Notariates	8	706	88

Die untenfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Sind die oben angeführten Zahlen richtig?
Wenn nein, bitte um Angabe der richtigen Zahlen.
2. Wie erklären Sie das extrem unterschiedliche Verhältnis zwischen Angestellten und Versicherten in den einzelnen Versicherungsanstalten?
3. Welche internationalen Vergleichszahlen gibt es zu diesem Verhältnis Angestellte und Versicherte und wo liegt Österreich in diesem Feld?
4. Wie erklären Sie insbesondere den Unterschied im Verhältnis bei der Pensionsversicherung der Angestellten zur Pensionsversicherung der Arbeiter?

5. Welche Maßnahmen könnten zu einer Verbesserung bei diesen Verhältniszahlen führen?